



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft BI die Bayerische werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe versicherungstechnischer Nettozins haben.

Die größte Stärke der BI die Bayerische im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe Risiko- und Übriges Ergebnis, welche den versicherungstechnischen Nettozins um 2,0 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der BI die Bayerische ist die Größe Zinszusatzreserve, welche den versicherungstechnischen Nettozins um 0,25 Prozentpunkte reduziert.

Der versicherungstechnische Nettozins, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 3,2% und liegt damit um 2,4 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 0,79%.

Input Variable	Value in TEUR
Fondsgebundene LV	293.777
HGB-Deckungsrückstellung	642.458
Risiko- und Übriges Ergebnis	19.973
Zahlungen Versicherungsfälle	92.134
Zinszusatzreserve	12.700
aktive Bewertungsreserven	42.690
mittlerer Tarifrachungszins	1,9%

Output Variable	Value in TEUR
HGB-DRSt ohne ZZR	629.758
Bestandsabbaurate	10,0%
Passivduration	10
zukünftige pass. vt. Überschüsse	205.805
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-32.980
Zins aus akt. und pass. Kapitalerträgen	0,15%
versicherungstechnischer Zins	3,2%
versicherungstechnischer Nettozins	3,2%